

ERBSCHNEIDUNGSORT WIEN | Verlag Hohlmaiden GmbH, Leburstraße  
122, 1110 Wien | ÖSTERREICHISCHE POST AG, P.B. 17204/223 M



JOURNAL

# ARCHITEKTUR / WETTBEWERBE

DAS MAGAZIN FÜR BAUKULTUR

## Orte der Innovation

Die Planung moderner  
Bürogebäude muss  
neue Kommunikations-  
strukturen und zukünf-  
tige Bürokonzepte  
ermöglichen



Geplantes Landesdienstleistungszentrum Salzburg  
(Burtscher Durig Architekten)

**BAUWELT**  
Wien Museum Neu

**IMMOBILIEN**  
Bürowelten nach Corona

**GRÜNE FASSADEN**  
Blattwerk gehört zum guten Ton

45. Jahrgang  
€ 20,00

**357**  
4/2021

wettbewerb.cc

### WETTBEWERBE

Landesdienstleistungszentrum Salzburg / Kinderbetreuung Marianum, Bregenz / Sport Arena, Wien





## Jung sein in Leopoldau

Auf dem 13,5 Hektar großen Areal des ehemaligen Gaswerks Leopoldau in Wien-Floridsdorf entstehen seit Herbst 2017 insgesamt rund 1200 Wohnungen unter dem Projekttitel „Neu Leopoldau“.

Hervorgegangen aus einem kooperativen Planungsverfahren im Herbst 2012

entstand ein städtebauliches Konzept für den neuen Stadtteil. 2015 bis 2016 wurde in Kooperation mit dem wohnfonds\_wien unter dem Motto „Junges Wohnen“ ein zweistufiges, öffentliches und dialogorientiertes Bauträgerauswahlverfahren durchgeführt. Rund 1000 Wohneinheiten werden unter dem Motto „Junges Wohnen“ von der Stadt Wien gefördert, etwa ein Drittel davon als besonders kostengünstige SMART-Wohnungen.

Die Wettbewerbsdokumentation sämtlicher Bauplätze ist in der Ausgabe 330 vom Februar 2017 nachzulesen. In der Ausgabe 355 (2/2021) haben wir sechs fertiggestellte Projekte (Baufelder D, F1, H1, L, M, Q) präsentiert. In dieser Ausgabe folgen die Baufelder P, S und I. •



© Neu Leopoldau Entwicklungs GmbH

Stadtentwicklungsgebiet Neu Leopoldau mit 23 Baufeldern und drei Freifeldern

### Projekt

Neu Leopoldau, 1210 Wien-Floridsdorf

### Projektentwicklung

Neu Leopoldau Entwicklungs GmbH, Wien

### Projektdateien

- Grundstücksfläche: 13,5 Hektar
- Wohnungen: 1200, davon ca. 1070 von der Stadt Wien gefördert

### Projektlauf

- Bauträgerwettbewerb 12/2015 (1. Verfahrensstufe)
- 06/2016 (2. Verfahrensstufe)
- Bauzeit: 2017–2021

### Wettbewerbsdokumentation ARCHITEKTURJOURNAL / WETTBEWERBE 1/2017 (330)



## Flux, Mulde und Plattform

Energiebündel – Wohnen für Junge und Junggebliebene, Neu Leopoldau, Bauplatz P, Wien | Freimüller Söllinger Architektur ZT GmbH + g.o.y.a. ZT GmbH

Mit dem Projekt „Energiebündel – Wohnen für Junge und Junggebliebene“ auf dem Bauplatz P will die Architektengemeinschaft FSA – g.o.y.a. das Interesse junger Menschen an einer ressourcenbewussten Lebensweise aufgreifen und die Bewohner dabei unterstützen, ihre diesbezüglichen Interessen zu bündeln und umzusetzen.

Das Gebäudeensemble bildet eine städtebaulich prägnant ausformulierte Kante mit attraktiver Gestaltung der Nordfassaden der Baukörper zum Park. Dem Freiraum wurde in der konzeptiven Quartiersentwicklung eine integrierende Bedeutung zum umgebenden Landschaftsraum und in der inneren Identitätsbildung beigemessen. Damit wurde dem spezifischen Charakter

der räumlichen Einheit von Neu Leopoldau entsprochen. Mit der Positionierung der Gebäude sind drei Teilräume entstanden, die Bezug nehmen auf die historischen Gebäude. „Der gelbe Flux“ durchquert den

Bauplatz und bildet zwei eigenständige Ensembles aus, die „Mulde“ und die „Plattform“. Die Mitte ist ein robuster, baumbestandener Platzraum, der mit den Pop-up-Boxen und dem Gemeinschafts- →

© Freimüller Söllinger Arch. ZT GmbH



Lageplan

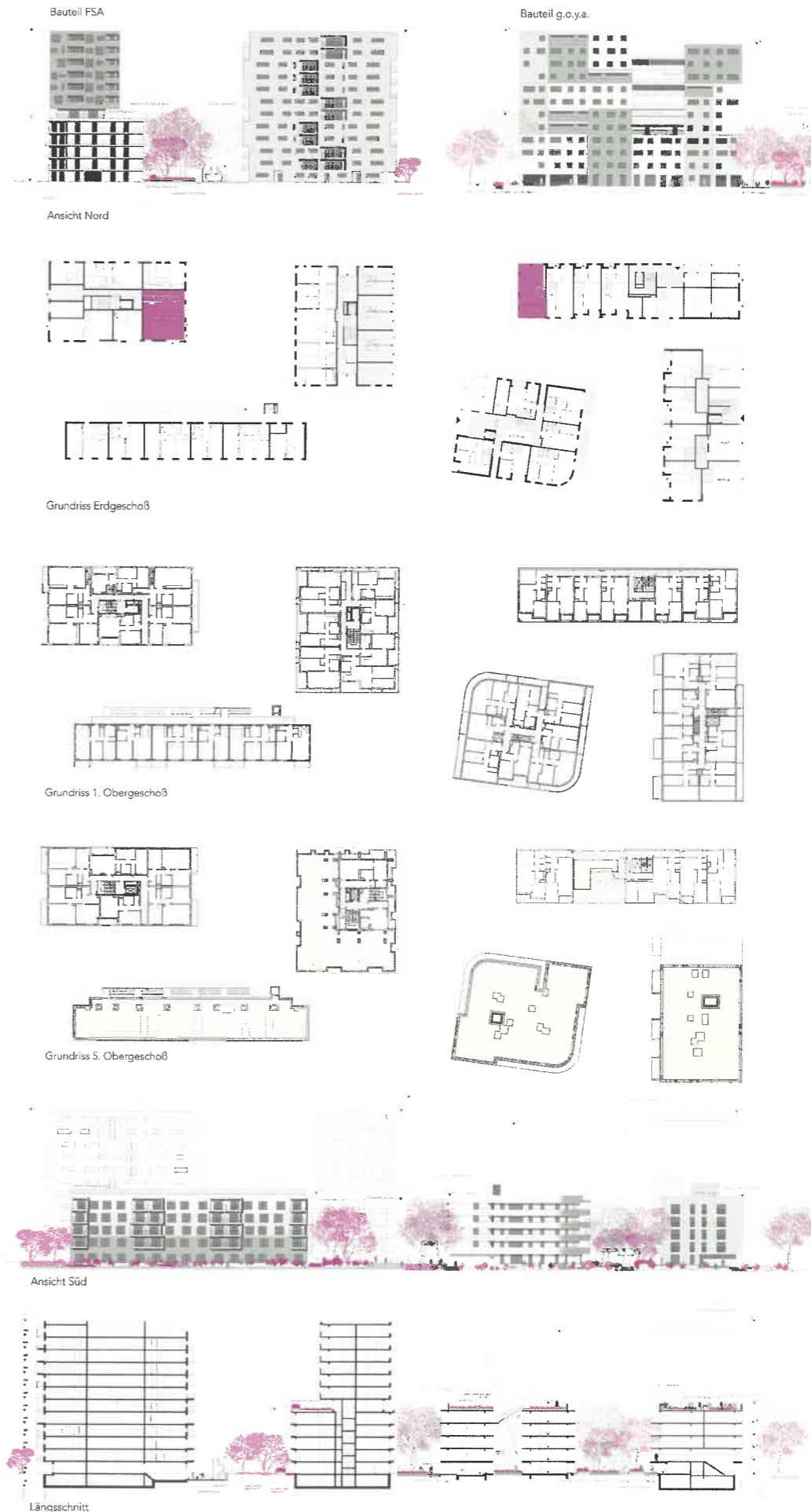


Dem Freiraum wurde eine integrierende Bedeutung zum umgebenden Landschaftsraum beigemessen.

raum in der Erdgeschoßzone interagiert. Die Mulde und die Plattform bilden die Schwerpunkte der beiden Hofsituationen. Das Industrierelikt eines Beckens wurde als tiefer gelegter Bewegungs- und Spielraum für Kinder und Jugendliche aufgenommen. Die Plattform ist gegenüber ihrer Umgebung leicht erhöht und bietet privaten Freiraum für die angrenzenden Wohnzonen.

Jeder einzelne Gebäudetyp wurde sowohl im Inneren als auch im Äußeren selbstständig entwickelt. Damit sind sechs eigenständige Typen entstanden, die jeweils auf das räumliche Setting reagieren. Unterschiedliche Erschließungsstrukturen sowie ein differenziertes Wohnungsangebot unterstützen dieses Vorhaben. Die Wohngrundrisse sind überwiegend gut belichtet, teilweise auch mit Eignung für Sonderformen wie Homeoffice und mit qualitätsvollen wohnungsbezogenen Außenräumen. •

© alle Fotos: Kurt Hoerbst



**Projekt**

Energiebündel – Wohnen für Junge und Junggebliebene, Bauplatz P, Neu Leopoldau, Marischkapromenade 13 / Menzelstraße 10, 1210 Wien

**Bauherr**

BWS Gemeinnützige allgemeine Bau-, Wohn-, und Siedlungsgenossenschaft reg. Gen.m.b.H., Wien

**Architektur**

Freimüller Söllinger Architektur ZT GmbH, Wien freimueller-soellinger.at

g.o.y.a. ZT GmbH, Wien goya.at

**Landschaftsplanung**

zwoPK Landschaftsarchitektur, Wien zwopk.at

**Statik**

RWT Plus ZT GmbH, Wien rwt.at

**Fotos**

Kurt Hoerbst, Wien hoerbst.com

**Materialien**

Bauweise: Stahlbeton  
Innenwände: Trockenbau, Stahlbeton  
Fassade: VWDS  
Fenster: Kunststoff  
Bodenbeläge innen: Laminat, Fliesen

**Projektdateien**

- Grundstücksfläche: 9416 m<sup>2</sup>
- Bebaute Fläche: 3956 m<sup>2</sup>
- Nutzfläche Wohnen: 18.804 m<sup>2</sup>, Nutzfläche Büro: 198 m<sup>2</sup>
- Bruttogeschosßfläche: 29.883 m<sup>2</sup>
- 266 geförderte Wohnungen, 3 Geschäftslokale, 3 Heime

**Projekttaublauf**

- Wettbewerb 12/2015 (1. Stufe), 06/2016 (2. Stufe)
- Planungsbeginn 07/2016
- Baubeginn 04/2019
- Fertigstellung 05/2021